

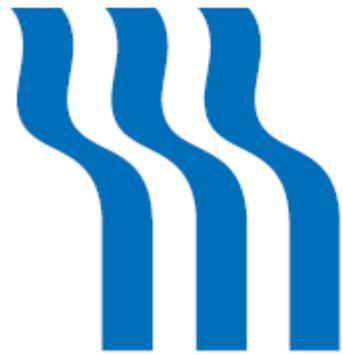


26. INTERNATIONALE BERGRETTUNGSÄRZTETAGUNG

Notfallmedizin unter Extrembedingungen – Aktuelle Entwicklungen in der Notfallmedizin

Samstag, 9. November 2019 im Congress Innsbruck

[Programm](#)



FRESENIUS
KABI

caring for life

26. Internationale Bergrettungsärztetagung

Notfallmedizin unter Extrembedingungen – Aktuelle Entwicklungen
in der Notfallmedizin

Samstag, 9. November 2019 Congress Innsbruck

Zur Tagung laden ein:

Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin der Medizinischen Universität Innsbruck
Österreichische Gesellschaft für Alpin- und Höhenmedizin (ÖGAHM)
Institut für Alpine Notfallmedizin der Europäischen Akademie Bozen (EURAC)
Österreichischer Bergrettungsdienst (ÖBRD)
ÖAMTC Christophorus Flugrettung
Bergrettung Südtirol
Bergwacht Bayern

Mit der Unterstützung von:

Internationale Kommission für Alpines Rettungswesen (IKAR)
Ärztammer für Tirol
Amt der Tiroler Landesregierung und Stadt Innsbruck
tirol kliniken
... und weitere Rettungsorganisationen

Ehrenkomitee

Bürgermeister der Stadt Innsbruck
Georg Willi

Landeshauptmann von Tirol
Günther Platter

KONGRESS-INFORMATIONEN

- ▶ **Tagungsort** **Congress Innsbruck**, Rennweg 3, ☎ 0512/5936-1151

- ▶ **Tagungsleitung**

Univ.-Doz. Dr. Peter Mair Univ.-Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Innsbruck
Primar Dr. Marc Kaufmann Betrieblicher Dienst für Rettungs- und Notfallmedizin, Südtiroler Sanitätsbetrieb, Bozen

- ▶ **Kongressekretärin**

Birgit Liedoll
☎ 0512/504-28503 Fax 0512/504-28504 Email: birgit.liedoll@tirol-kliniken.at
Univ.-Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck
Anmeldung & Information: www.bergrettungsaezretagung.at

- ▶ **Tagungsgebühren**

Ärzte: € 100 Sanitäter, Pflegepersonal, Medizinstudenten: € 20
Eintritt frei (mit Ausweis) für Mitglieder des Österreichischen Bergrettungsdienstes, der Bergwacht Bayern, der Bergrettung Südtirol, des Christophorus Flugrettungsvereins, der ÖGAHM und der BExMed

- ▶ **Industrierausstellung**

bergetechnische Geräte, notfallmedizinische Spezialausrüstung

- ▶ **Anrechenbarkeit für Notärzte**

Diese Veranstaltung entspricht im Ausmaß von 1 Tag den gesetzlichen Vorschriften gemäß § 40, Abs. 3 ÄG. Die zusätzlich vorgeschriebene Absolvierung von 3 Praktika ist hier vollständig möglich.

- ▶ **DFP für Ärzte**

Die 26. Internationale Bergrettungsärzretagung wurde mit 8 Punkten im Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Akademie der Ärzte approbiert (ID 646 192).

- ▶ **Kontoverbindung**

Hypo Tirol Bank, IBAN: AT21 5700 0210 1108 6900, SWIFT: HYPTAT22

- ▶ **Hotelzimmerreservierung**

Innsbruck Hotelreservierung ☎ 0512/56 20 00

- ▶ **Parkmöglichkeiten**

Rennweg (gebührenpflichtige Kurzparkzone 9 bis 21 Uhr)
alle umliegenden Tiefgaragen: z. B. Congress Innsbruck, City Garage, Markthallengarage

9.00 bis 10.30 Uhr**Begrüßungsworte Bgm. Georg Willi und Eröffnung Peter Mair****Notfallmedizinische Therapiekonzepte – Kritisch hinterfragt****Vorsitz:** Matthias Jacob und Alexander Egger

Mechanische Reanimationsgeräte – Gibt es noch Indikationen?

Roland Albrecht

Blut und Plasma in der präklinischen Schocktherapie – Ready for Use?

Dietmar Fries

Präklinische Koniotomie – Illusion oder lebensrettende Therapieoption?

Markus Thaler

Fentanyl buccal – Effiziente und sichere Analgesie für den Bergrettungseinsatz?

Björn Hossfeld

10.30 bis 11.00 Uhr Kaffeepause**11.00 bis 12.30 Uhr****Neuerungen und aktuelle Entwicklungen in der Notfallmedizin****Vorsitz:** Björn Hossfeld und Herbert Mayer

Inhalative Analgesie mit Methoxyfluran – Grundlagen und erste Erfahrungen

Alexander Egger

Larynxtrachealintubation und Larynxmaske – Ernüchterung nach den großen Erwartungen?

Matthias Jacob

Medikamente in der Reanimation – Nur neue Studien oder auch Relevantes für die Praxis?

Harald Willschke

Beckenschlinge und Tourniquet im Rettungsdienst – Sinnvoll und sicher?

Matthias Haselbacher

Sonographie am Notfallort – Kann und muss ich das lernen?

Gernot Gorsewski

12.30 bis 14.00 Uhr Get together im Kristallfoyer

14.00 bis 15.00 Uhr

Neues und Aktuelles aus der alpinen Notfallmedizin

Vorsitz: Josef Burger und Günther Sumann

terraXcube – Simulation in der alpinen Notfallmedizin

Hermann Brugger

Hypothermie im Sommer – Marmolada Südwand

Simon Rauch

Hochalmspitze 2018 – Der Arzt im terrestrischen Einsatz

Roland Rauter

Polytrauma im hochalpinen Gelände – Bergung und medizinische Versorgung in der Nacht

Roland Albrecht

15.00 bis 15.30 Uhr Kaffeepause

15.30 bis 17.30 Uhr

Notfallmedizin unter Extrembedingungen

Vorsitz: Hermann Brugger und Peter Paal

Der alpine Großunfall – Pigne d’Arolla 2018

Greg Zen-Ruffinen

Notfallmedizin vor Millionenpublikum – Weltcuprennen Gröden

Lydia Rauch

Recht auf Rettung, Pflicht zur Hilfe! – Was meint das Gesetz?

Norbert Hofer

Handyvideos und soziale Netzwerke – Eine neue Herausforderung für jeden Retter

Jochen Tiefengraber

Notfallmedizin und Höhlenrettung

Nico Petterich

anschließend im Saal Tirol: BExMed Mitgliederversammlung 2019

SEMINARE

Flugrettungsseminar

Saal Freiburg

9.45 bis 11.30 Uhr

„Der Flugrettungsarzt beim Alpineinsatz – zur richtigen Zeit am richtigen Ort“

Vorsitz: Diana Deckert und Wolfgang Voelckel

Erhöht eine rasche Bergung die Sicherheit der Crew?

Markus Seidl

Wie gefährlich ist eine Seilbergung ohne medizinische Versorgung tatsächlich?

Matthias Hohlrieder

Medizinische Minimalversorgung mit Basismaßnahmen – Die vergessene Alternative?

Regina Unterpertinger

Es ist viel möglich - auch im anspruchsvollen alpinen Gelände!

Christian Frimmel

Gesichertes Arbeiten im Absturzgelände – Unser Vorgehen

Stefan Pichlsberger

Podiumsdiskussion

11.30 bis 12.00 Uhr

Kaffeepause

12.00 bis 13.00 Uhr

„Seilbergung – Maximale Therapie immer auch die optimale?“

Vorsitz: Lydia Rauch und Matthias Hohlrieder

Pro: Intubation bereits vor Seilbergung am Notfallort

Urs Pietsch

Contra: Intubation erst nach Seilbergung sicher und sinnvoll möglich

Diana Deckert

Der schwierige Atemweg – Videolaryngoskop oder alternative Atemwegssicherung?

Peter Paal

Podiumsdiskussion

PRAKTIKA

Hightech und Digitalisierung im Bergrettungseinsatz: Möglichkeiten & Grenzen

Saal Strassburg

Organisation: Bergrettung Südtirol

Termin: 10.00 bis 13.00 Uhr

Taktische Alpinmedizin (für Bergretter)

Saal Grenoble

Organisation: Markus Isser, Bergrettung Tirol

Termine: 9.30 bis 12.30 Uhr

Traumaversorgung am alpinen Notfallort (für Ärzte)

Saal Freiburg

Organisation: Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Termin: 14.00 bis 15.00 Uhr

Reanimation und Megacodetraining (für Ärzte)

Saal Strassburg

Organisation: Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin und Bergrettungsdienst Österreich

Termine: 13.30 bis 17.30 Uhr

Programm REFRESHERKURS „Alpine Notfallmedizin“
Donnerstag, 7. bzw. Freitag, 8. November

Kleiner HS Chirurgie
tirol kliniken

Eintägige notfallmedizinische Fortbildung speziell für Notärzte, die an der 26. Internationalen Bergrettungsärztetagung teilnehmen und ihr Notarztdekret auffrischen möchten.

8.00 Uhr **Registrierung**

8.30 - 10.00 Uhr **Falldiskussionen**

Präsentation: Birgit Mair, Peter Mair, Marc Kaufmann

„Blutung und Schock“

„Schwieriger Atemweg“

„Schädel-Hirn-Trauma“

Kaffeepause mit Buffet

10.30 - 12.15 Uhr **Seltene Notfälle**

Geburt außerhalb des Krankenhauses

„Geburt und Versorgung der Mutter“

Markus Thaler

„Neugeborenenreanimation“

Peter Wöckinger, Jakob Krösslhuber

Rettungsdienststrukturen beim Großunfall

„Was jeder Notarzt wissen sollte!“

Christian Schneider

Mittagspause

13.30 - 16.00 Uhr **Praktisches Üben von invasiven Techniken und häufigen Standardsituationen**

Kaffeepause mit Buffet

16.30 - 17.30 Uhr **Weitere Falldiskussionen**

Präsentation: Birgit Mair, Peter Mair, Marc Kaufmann

Diskussion von zwei weiteren Fallberichten

REFERENTEN & VORSITZENDE

Roland ALBRECHT	Schweizerische Flugrettungswacht REGA, Zürich
Hermann BRUGGER	Institut für Alpine Notfallmedizin, EURAC, Bozen
Josef BURGER	Landesarzt Bergrettung Tirol, Telfs
Diana DECKERT	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Innsbruck
Alexander EGGER	Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Scheibbs
Dietmar FRIES	Klinik für Allgemeine und Chirurgische Intensivmedizin, Innsbruck
Christian FRIMMEL	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Innsbruck
Gernot GOROSEWSKI	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Feldkirch
Matthias HASELBACHER	Klinik für Unfallchirurgie, Innsbruck
Nobert HOFER	Bergrettung Tirol, Telfs
Matthias HOHLRIEDER	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Feldkirch
Björn HOSSFELD	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Ulm
Markus ISSER	Medizinreferent Bergrettung Tirol, Telfs
Matthias JACOB	Klinik für Anästhesiologie, operative Intensiv- und Schmerzmedizin, Straubing
Marc KAUFMANN	Betrieblicher Dienst für Rettungs- und Notfallmedizin, Südtiroler Sanitätsbetrieb Bozen
Jakob KRÖSSLHUBER	Klinik für Pädiatrie I, Innsbruck
Birgit MAIR	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Innsbruck
Peter MAIR	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Innsbruck
Herbert MAYER	Unfallchirurgie und Chirurgie, MVZ Immenstadt
Peter PAAL	Anästhesie und Intensivmedizin, KH Barmherzige Brüder, Salzburg
Nico PETTERICH	Bergwacht Bayern, Bad Tölz
Stefan PICHLBERGER	ÖAMTC Christophorus Flugrettung, Wien
Urs PIETSCH	Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Rettungs- und Schmerzmedizin, St. Gallen
Lydia RAUCH	Anästhesie und Intensivmedizin, Bozen
Simon RAUCH	Anästhesie und Intensivmedizin, Meran
Roland RAUTER	Landesarzt Bergrettung Kärnten, Klagenfurt
Christian SCHNEIDER	Rotes Kreuz, Innsbruck
Markus SEIDL	ÖAMTC Christophorus Flugrettung, Wien
Günter SUMANN	Department Anästhesie, Intensivmedizin und Reanimation, Grabs
Markus THALER	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Innsbruck
Jochen TIEFENGRABER	ÖAMTC Christophorus Flugrettung, Wien
Regina UNTERPERTINGER	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Innsbruck
Wolfgang VOELCKEL	Institut für Anästhesie und Intensivmedizin, UKH Salzburg
Harald WILLSCHKE	Klinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, Wien
Peter WÖCKINGER	Klinik für Pädiatrie II, Innsbruck
Greg ZEN-RUFFINEN	Anästhesie und Intensivmedizin, Sion

Wir bedanken uns bei allen Firmen und Organisationen für ihre Unterstützung!

Aktuelle Anmeldungen bis Stichtag 9. September 2019:

- CHEMOMEDICA Medizintechnik und Arzneimittel VertriebsGmbH, Wien
- CHRISTOPHORUS Flugrettung, ÖAMTC Wien
- FRESENIUS KABI Austria GmbH, Graz
- FS Medizintechnik HandelsGmbH, Scheffau
- ORTOVOX Voice of the Mountains, Schladming
- KARL STORZ SE & CO KG, Tuttlingen (D)

ÖAMTC | FLUGRETTUNG

**Lebensrettung
ist Teamarbeit.**



ÖAMTC
Christophorus



www.oamtc.at/flugrettung